

## Ein Alpenresort der Superlative mit Borner Technik...

Am Fusse des Gotthards, im schönen Urserntal, entsteht ein Alpenresort, welches bereits heute seine Ausstrahlung weit über das Territorium der Schweiz hinaus in die Welt getragen hat.

Im Auftrag des Elektrizitätswerks Ursern durfte die F. Borner AG mithelfen, dass die künftigen Gäste des Premium Hotels „The Chedi“ in Andermatt jederzeit über genügend elektrische Energie verfügen.

### Das EW Ursern im Portrait

Die sichere Energieversorgung des Urserntals, mit den Gemeinden Andermatt, Hospental und Realp, steht ganz im Zentrum der Aktivitäten des Elektrizitätswerks Ursern. Seit seiner Gründung im Jahr 1902 ist das EW Ursern zu 100 Prozent im Eigentum der Korporation Ursern. Bis 2015 wird sich der Strombedarf im Urserntal etwa verdoppeln. Das neue Tourismusresort, aber auch der Ausbau diverser Sportanlagen spielen dabei wichtige Rollen. Die wichtigsten Energiequellen im Urserntal sind das Wasser und der Wind.



### Markus Russi

Betriebsleiter EW-Ursern, Andermatt

Markus Russi ist für die Leitung des Betriebes beim EW Ursern zuständig. Der Elektroingenieur führt seine Crew seit rund 25 Jahren sehr erfolgreich. Konnten doch in seiner Ära nebst dem kontinuierlichen Ausbau des Netzes auch der Windpark auf dem Gütsch und das Kabelfernsehnetz im Urserntal realisiert werden.

### Zahlen und Fakten

- Gesamtertrag: 8.107 Mio. CHF
- Ertragsüberschuss: 2.627 Mio. CHF
- Mitarbeitende: 27, davon 5 Auszubildende
- Eigene Stromproduktion: 28.62 Mio. kWh
- Stromabsatz Urserntal: 20.17 Mio. kWh
- Kraftwerksleistung: 9.2 MW
- Wasserkraftwerke: 3 Anlagen (Realp, Hospental, Oberalp)
- Windkraftwerk: 4 Anlagen (Nätschen-Gütsch)
- Kernkompetenzen: Energieproduktion, -verteilung und -handel, Elektroinstallationen, Pikettdienst, Kabel-TV- und Radioanlage Ursern, Fachgeschäft, Beratung (alle genannten Zahlen beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2012)

### Mit Markus Russi im Gespräch

Wir durften im Auftrag des EW Ursern die Transformatorenstation im Hotel „The Chedi“ in Andermatt realisieren, dafür danken wir Ihnen sehr herzlich. Wenn man vom Unterland hinauf ins Urserntal gelangt, stellt man gleich fest, hier geht was wirklich Grosses ab. Was bedeutet dies für das EW Ursern?

**(Markus Russi)** *Mit dem Tourismusresort haben sich für uns mehrere Herausforderungen ergeben. Zum einen müssen wir sicherstellen, dass der gesteigerte Energieverbrauch ökologisch und mit höchster Verfügbarkeit zur Verfügung gestellt wird und zum zweiten, dass wir die geforderten Personalkapazitäten im Netz- und Installationsbereich zur Verfügung haben. Mit beiden Herausforderungen sind wir auf Kurs. Für mich persönlich, als waschechter „Urschner“, ist es eine grosse Freude, diese Entwicklung mitgestalten zu dürfen.*

*In diesem Zusammenhang ist es mir ein grosses Anliegen, der F. Borner AG und ihren Mitarbeitenden für die geleistete Arbeit herzlich zu danken. Vom ersten Kontakt bis zur Übergabe der Anlage lief alles schlicht und einfach perfekt ab. Ich konnte mich in dieser Zeit weiteren Projekten und Aufgaben widmen.*

# Projekt TS Hotel "The Chedi", 6490 Andermatt



Die F. Borner AG erhielt den Auftrag, die Trafostation im Innern des Hotels „The Chedi“ zu realisieren.

Besondere Herausforderungen für dieses Projekt waren:

- Durch die Autoeinstellhallen-Einfahrt wurden vier Transformatoren von 630 kVA bis 1250 kVA, die Mittelspannungs-Schaltanlage und die Niederspannungsverteilung in den Technikraum eingefahren, welcher sich im 2. UG befindet.
- Der durch uns geplante und montierte Blindboden musste die Gewichte von mehreren Tonnen tragen können.
- Die Lieferung und Montage wurde sehr sorgfältig geplant und mit den übrigen Unternehmen (über 300 Baufachleute sind bei diesem Projekt an der Arbeit) koordiniert, damit der reibungslose Baubetrieb stets gewährleistet war.



# Projekt TS Hotel „The Chedi“, 6490 Andermatt

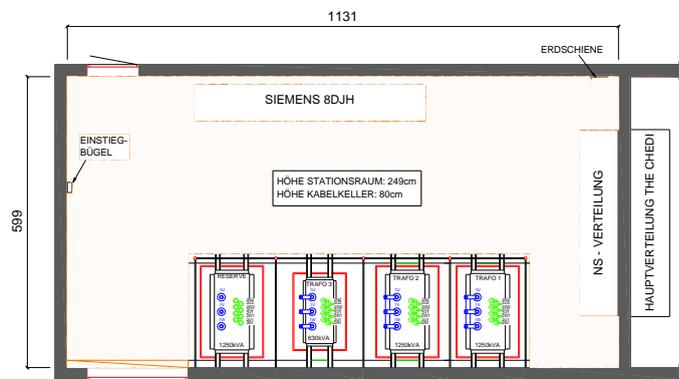


**Erwin Lüthi**, Projektleiter F. Borner AG, durfte als erfahrener Profi dieses Projekt in Angriff nehmen. Was waren deine speziellen Highlights?

*Dass wir als F. Borner AG ebenfalls unseren Teil in diesem Projekt mit internationaler Ausstrahlung leisten durften, war für mich absolut toll. Auch die sehr professionelle und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit dem EW Ursern, insbesondere mit dem Betriebsleiter Markus Russi, war für uns alle ein Highlight.*

*Damit auch bei diesem Projekt von Anfang an alles reibungslos läuft, war es mir sehr wichtig, dass die ganze Vorbereitungs- und Planungsphase akribisch genau und durchdacht ausgeführt wird. So haben wir Gewähr, dass die Qualität in allen Belangen sichergestellt ist und das EW Ursern die hohe Verfügbarkeit und Qualität ihrer Leistungen weiterhin erbringen kann. Ich freue mich bereits auf die nächste Herausforderung!*

Und so präsentiert sich nun die fertiggestellte Transformatorstation im Technikraum des Hotel „The Chedi“. Das Projekt konnte terminlich wie auch kostenmässig im vorgegebenen Rahmen abgeschlossen und dem Kunden übergeben werden. Schon bald werden die ersten Gäste das Hotel beleben und sich am gediegenen Alpenresort und am wunderschönen Urserntal erfreuen können. Und dazu ist auch eine einwandfrei funktionierende ökologische Energieversorgung eminent wichtig.



## Technische Daten

68m<sup>2</sup> Blindboden mit einer Abmessung von 11.3m x 5.9m, projektiert, statisch berechnet und montiert

3 Stk. Drehstrom-Öl-Leistungstransformatoren 1250 kVA, strahlungsreduziert

1 Stk. Drehstrom-Öl-Leistungstransformator 630 kVA, strahlungsreduziert

1 Stk. 11 feldrige / 6 Module Mittelspannungsanlage

1 Stk. Niederspannungsverteilung 1.8m x 0.8m, 2m hoch, mit 2000 A Sammelschienensystem

